



Die aktuelle Kampagne „Satt ist nicht genug!“ stellt für drei Jahre das Thema Mangelernährung in Entwicklungsländern in den Mittelpunkt. Noch immer hungern über 800 Millionen Menschen weltweit. Eine weitere Milliarde Menschen gilt als mangelernährt. Sie nehmen zwar genügend Kalorien zu sich. Aber ihr Essen ist so eintönig, dass wichtige Nährstoffe fehlen. Die Folgen sind mehr Krankheiten und bleibende Schäden vor allem bei Kindern. „Brot für die Welt“ fördert in vielen Ländern Projekte der kleinbäuerlichen Landwirtschaft, um Familien zu helfen, sich nährstoffreich zu ernähren.

Auch die Kirchgemeinde beteiligt sich an der Aktion „Brot für die Welt“

Ganz ohne Stollen können Sie ebenfalls mithelfen. Zu den Gottesdiensten am Heilig Abend sammeln wir für die Aktion, außerdem erhalten Sie bei uns die bekannten Spendenbüchsen, mit denen Sie Ihre Gaben auch außerhalb der Gottesdienste abgeben können.

22. Aktion Stollenpfennig wieder in der Adventszeit

Seit 1994 stellen Bäcker in Sachsen während der Adventszeit Sammelbüchsen für die Aktion „Stollenpfennig“ auf. Auch dieses Jahr beteiligen sich unter dem Motto „Wir haben Stollen, andere nicht einmal Brot“ rund 600 Bäckereien. Die Idee: Kunden sollen beim Kauf des Stollens und anderen Backwaren das Wechselgeld in die Büchsen mit dem „Stollenpfennig“-Logo werfen. Die Spenden kommen dem evangelischen Hilfswerk „Brot für die Welt“ zugute.

Kirchgeld 2015

Liebe Gemeinde, viele von Ihnen haben das Kirchgeld für unsere Gemeinde entrichtet. Vielen Dank dafür. Andere haben das bisher versäumt. Wir bitten Sie die Zahlung des Kirchgeldes möglichst bald nachzuholen. Diese Mittel verbleiben zu 100% in unserer Kirchgemeinde und dienen der Erfüllung der vielfältigen Aufgaben, die uns gestellt sind.

Ihr Pfarrer Andreas Sureck

Festliches Konzert

*Sonnabend, 5. 12. 2015, 16.30 Uhr
Stadtkirche Lommatzsch*

Weihnachtsoratorium
Oratorio de Noël
Camille Saint-Saëns

Vom Himmel hoch, da komm ich her
und

Weihnachtsteil aus dem Oratorium
"Christus" von Felix Mendelssohn
Bartholdy

Ausführende:
Solisten, Kantoreien Nossen und Lommatzsch
Elblandphilharmonie Sachsen
Leitung:
KMD Albrecht Reuther - Anne Winkler



Evangelisch - Lutherischen Kirchgemeinden
Zehren und Dörschnitz-Striegnitz

Dezember 2015 - Januar 2016



Gemeindebrief



Mache dich auf, werde licht; denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des HERRN geht auf über dir! *Monatsspruch: Jes. 60,1*

Unser Leben ist ein wenig vergleichbar dem der Hirten von Bethlehem. Wie sie harren wir manchmal aus im Dunkeln, sorgen uns um die, die uns anvertraut sind, fühlen uns ausgegrenzt, stöhnen unter der Last des Alltags. Wir teilen ihre Hoffnungen, manchmal ihre Ängste und kennen auch ihre Resignation. Wir wissen um die Mächte, die unser Leben bestimmen und an denen wir nichts ändern können, wie sie vielleicht um den Kaiser in Rom und Herodes wussten. Wir - wie sie - sind „kleine Lichter“, die nur kleine Lichter entzünden können - seien es Kerzen in einer Kirche oder ein Lagerfeuer auf dem Feld. Wir selbst sind nicht das Licht, das es wirklich hell werden lässt.

Doch uns wie ihnen gilt die Verheißung des Jesaja, die wahr wurde und wahr wird am Heiligen Abend. Unser Licht, Gott, kommt und seine Herrlichkeit erscheint über den Menschen. Zunächst auf einem Feld vor Bethlehem und dann über dem Stall in der Krippe. Dieses Licht erlischt nicht mehr. Es verdunkelt sich am Karfreitag, um dann umso heller am Ostermorgen zu strahlen. Ja, Weihnachten leihet sich sein Licht von Ostern. Im Advent machen wir uns auf einen Weg, der Ostern zum

Ziel führt, weil uns Ostern verheißt, einst auch die Dunkelheit des Todes zu überwinden. Im Vertrauen darauf können wir selbst lichter werden, heller im Dunkel der Zeit, können wie Jesus selbst es ganz ist - ein bisschen Licht der Welt sein, wie er es uns in der Bergpredigt zusagt. Nicht aus eigener Kraft oder Quelle, sondern Gott brennt in uns.

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit wünscht Ihnen Ihr Pfarrer A. Sureck

Aneinander denken - füreinander beten

Getauft wurde am 11. Oktober 2015 Amalia Trittin aus Zehren
Lasst uns nicht lieben mit Worten noch mit der Zunge, sondern mit der Tat und mit der Wahrheit. *1. Johannes 3,18*

Christlich bestattet wurden am 2. Oktober 2015 Herr Josef Stolz Landmaschinen-schlossler aus Zehren im Alter von 86 Jahren
“Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.” *1. Johannes 4,1*

und Herr Hans-Dieter Wolf, Gärtner aus Naundorf am 27. Oktober im Alter von 79 Jahren.
“Alles Sterbliche ist wie das Gras, und alle seine Schönheit ist wie die Blume auf dem Feld. Das Gras verdorrt, die Blume verwelkt, wenn Gottes Atem darüber weht. Das Gras verdorrt, die Blume verwelkt, doch das Wort unseres Gottes bleibt in Ewigkeit.” *Jesaja 40, 6b-8*

Unsere Gottesdienste

6. Dezember - 2. Sonntag im Advent
9.30 Uhr **Zehren** Familiengottesdienst
15.00 Uhr **Dörschnitz** Adventsmusik

13. Dezember - 3. Sonntag im Advent
17.00 Uhr Adventsmusik in Zehren

20. Dezember - 4. Sonntag im Advent
ab 9.00 Uhr Seniorenbesuche in den Dörfern der Gemeinde Zehren

24. Dezember - Heilig Abend
15.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Striegnitz (M. Wolf)
17.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Dörschnitz (M. Wolf)
17.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Zehren
22.00 Uhr Andacht zur Christnacht

25. Dezember - 1. Weihnachtstag
Festgottesdienst in Zehren

26. Dezember - 2. Weihnachtstag
Festgottesdienst mit Posaunenchor in Striegnitz

31. Dezember - Altjahresabend
14.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Dörschnitz
17.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Zehren

3. Januar - 2. Sonntag nach Weihnachten
10.00 Uhr Gottesdienst mit Wiederholung des Krippenspieles

10. Januar - 1. Sonntag nach Epiphania
9.30 Uhr Predigtgottesdienst in Dörschnitz (Th. Busch)
9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Zehren

17. Januar - Letzter So. nach Epiphania
9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Dörschnitz
17.00 Uhr Abendgottesdienst in Zehren

24. Januar - Septuagesimä
9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in Striegnitz

31. Januar - Sexagesimä
9.30 Uhr Predigtgottesdienst in Zehren

Einladungen

Kids-Treff
Samstag, 23.01.16 in **Dörschnitz**

Chor Zehren
mittwochs 19.30 Uhr

Seniorenkreis Zehren
Dienstag, 8.12.15 und 12.01.16, 14.00 Uhr

Bibelstunde Naundorf:
Mittwoch, 9.12., 6.01., 20.01. und am 3.02. jeweils 19.30 Uhr

Wir sind zu erreichen:

Pfarramt und Friedhofsverwaltung
Bergstraße 11
01665 Diera-Zehren, OT Zehren
Tel.: 035247-50010 Fax: 035247-50015
E-Mail: kirche-zehren@t-online.de
Montag: 9.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch: 17.00 - 19.00 Uhr

Pfarrer Andreas Sureck
Tel. 035247- 50011
E-Mail: andreassureck@web.de
Sprechzeit Mittwoch 17-19 Uhr
oder nach Vereinbarung

Kontoverbindung für Kirchgeld und Spenden: Sparkasse Meißen
IBAN: DE51 8505 5000 3010 0417 63
BIC: SOLADES1MEI